

1. Unternehmen

Anschrift:

zusätzliche Angaben:

2.1. Arbeitsumgebungsbedingungen	Gefährdungen durch [X]
----------------------------------	------------------------

1	Klima (Hitze, Kälte, Zugluft, Luftfeuchtigkeit)	
2	Beleuchtung	
3	Arbeiten in feuchtem Milieu	
4	Arbeiten an Gewässer	
5	Arbeiten in Über- und Unterdruck	
2.2. Mechanische Gefährdungen		
1	Bewegte Teile / ungeschützte Bewegungen von Teilen	X
2	Oberflächenbeschaffenheit	
3	Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	
4	Unkontrolliert bewegte Teile / herabfallende Teile	X
5	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken	X
6	Absturz	X
2.3. Elektrische Gefährdungen		
1	Gefährliche Körperströme	X
2	Störlichtbögen	
3	Elektrostatische Vorgänge	
2.4. Thermische Gefährdungen		
1	Heiße Medien / Oberflächen	X
2	Kalte Medien / Oberflächen	
2.5. Vibration / Schall		
1	Hand-, Armschwingungen	X
2	Ganzkörperschwingungen	
3	Lärm	X
4	Infra-, Ultraschall	
2.6. Strahlungen		
1	Elektromagnetische Felder	
2	Infrarote, ultraviolette Strahlung	
3	Ionisierende Strahlung	
4	Laserstrahlung	

2.7. Brand-/ Explosionsgefahr

[illegible]

B Arbeiten mit Hochdruckreinigern

3. Schutzmaßnahmen

zu 2.2. Mechanische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Werden geeignete Schutzeinrichtungen eingesetzt? (z.B. Einhausungen, Totmannschaltung)			
2	Werden die eingesetzten Schutzeinrichtungen regelmäßig auf ihre Funktion überprüft?			
3	Werden bei Rohr- und Wärmeaustauscherreinigung Rückhaltesysteme eingesetzt?			
4	Ist das richten des Hochdruckstrahles auf Personen verboten?			
5	Sind die Größe und Anordnung der Düsen in den Spritzeinrichtungen aufeinander abgestimmt?			
6	Werden Rückstoßkräfte von 250N bei handgeführten Spritzeinrichtungen nicht überschritten?			
7	Werden die Schlauchleitungen vor Beschädigungen geschützt? (z.B. einklemmen, über scharfe Kanten ziehen, überfahren, Schlingenbildung, etc.)			
8	Ist die Arbeit mit Hochdruckreinigern von Leitern aus verboten?			
9	Werden bei Arbeitsunterbrechungen die Spritzeinrichtungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten gesichert?			
10	Ist das Festsetzen des Abzugshebels der Spritzpistole verboten?			
11	Ist das hineinfassen in den Hochdruckstrahl verboten?			
12				

zu 2.3. Elektrische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Werden elektrisch betriebene Hochdruck-Reinigungsgeräte nur an Speisepunkten mit Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen angeschlossen?			
2	Ist das richten des Reinigungsstrahles auf elektrische Elemente verboten?			
3				

zu 2.4. Thermische Gefährdungen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Sind die Schlauchleitungen bei Betriebstemperaturen über 100°C mit der max. Betriebstemperatur gekennzeichnet?			
2				

zu 2.5. Vibration / Schall		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wurden die Gefährdungsbeurteilungen „Lärm-Belastung“ und „Expositionsermittlung für Hand-Arm-Schwingungen“ gem. LärmVibrationsArbSchV durchgeführt?			
2	Werden Lärmarme Maschinen / Geräte eingesetzt?			
3	Werden Vibrationsarme Maschinen / Geräte eingesetzt?			
4				

3. Schutzmaßnahmen

zu 2.8. Gefahrstoffe		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Wird ein Gefahrstoffkataster geführt?			
2	Wurde eine Gefährdungsbeurteilung nach GefStoffV durchgeführt?			
3				

zu 2.10. Physische Belastung / Arbeitsschwere		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Ist ein abwechseln der Tätigkeiten möglich?			
2	Gibt es eine Pausenregelung?			
3	Wird ein Wechsel zwischen Be- und Entlastenden Tätigkeiten ermöglicht?			
4				

zu 2.12. Menschen		nicht zutreffend	Maßnahme umgesetzt?	
			ja	nein
1	Sind die Beschäftigten für die Tätigkeit geeignet?			
2	Ist ein gefahrloses Zusammenarbeiten möglich? (z.B. bei Arbeiten mit mehreren Flüssigkeitstrahlern)			
3				

B Arbeiten mit Hochdruckreinigern

4. Beurteilungsergebnis

- ☐ Schutzmaßnahmen sind ausreichend - Die vorstehende Beurteilung ergibt, dass die vorhandenen Maßnahmen ausreichend sind.
- ☐ Schutzmaßnahmen sind nicht ausreichend - Nachfolgend sind die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen und zu überprüfen.

zu Punkt	erforderliche Maßnahmen	Maßnahme umzusetzen (wer / bis wann)	Umsetzung überprüft? (wer / wann)

Bei der Durchführung und Erstellung wurde der Unternehmer von der Fachkraft für Arbeitssicherheit beraten und unterstützt. Dabei wurden die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu Grunde gelegt.

Zur Vermeidung und Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sind die aufgeführten Schutzmaßnahmen einzuhalten und umzusetzen. Ihre Wirksamkeit ist jährlich zu überprüfen.

Ort, Datum

Unternehmer

5. Wirksamkeitskontrolle

- ☐ Maßnahmen sind geeignet und ausreichend wirksam
- ☐ Aus den festgelegten Maßnahmen ergeben sich keine neuen Gefährdungen

Wirksamkeitskontrolle durch: **Herr / Frau**

Ort, Datum

Unterschrift